



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 14

SDB-Nr. : 534161  
V008.0

LOCTITE SF 7840 known as Loctite 7840

überarbeitet am: 17.02.2023

Druckdatum: 18.02.2023

Ersetzt Version vom: 02.06.2021

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

LOCTITE SF 7840 known as Loctite 7840

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Reiniger

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden

<https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection> oder [www.henkel-adhesives.com](http://www.henkel-adhesives.com).

### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (CLP):

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht gefährlich gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente (CLP):

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht gefährlich gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

**Ergänzende Informationen**      Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Folgende Substanzen sind in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:**

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

**Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.<br>EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.                                    | Konzentration | Einstufung                            | Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwerte<br>(SCL), M-Faktoren und ATE-<br>Werte | Zusätzliche<br>Informationen |
|--|---------------|---------------------------------------|--|------------------------------|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2<br>203-539-1<br>01-2119457435-35                                      | 2,5- < 10 %   | Flam. Liq. 3, H226<br>STOT SE 3, H336 |  | EU OEL                       |
| b-Alanin, N-(2-Carboxyethyl)-,<br>N-Kokos-alkyllderivate,<br>Dinatriumsalze<br>90170-43-7<br>290-476-8 | < 2,5 %       | Eye Irrit. 2, H319                    |  |                              |
| Fettalkoholethoxylat C10<br>26183-52-8<br>500-046-6  | 1- 5 %        | Eye Irrit. 2, H319                    |  |                              |
| Amine, N-C8-22-<br>Alkyltrimethylendi-, acyliert,<br>Natriumsalze<br>97659-50-2<br>307-455-7           | < 2,5 %       | Eye Irrit. 2, H319                    |  |                              |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.  
Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG**

< 5 %                      anionische Tenside  
                                  nichtionische Tenside  
enthält                      Duftstoffe

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Augenkontakt:

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen.  
Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Keine bekannt

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und Stickoxide (NO<sub>x</sub>) freigesetzt werden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise:**

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben.

Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**Hygienemaßnahmen:**

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

entsprechend dem techn. Datenblatt

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Reiniger

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**Gültig für  
Deutschland

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]                                   | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Werttyp                        | Kategorie Kurzzeitwert /<br>Bemerkungen  | Gesetzliche Liste |
|--|-----|-------------------|--------------------------------|--|-------------------|
| 1-Methoxypropan-2-ol<br>107-98-2<br>[1-METHOXY-2-PROPANOL]             | 100 | 375               | Tagesmittelwert                | Indikativ  | ECTLV             |
| 1-Methoxypropan-2-ol<br>107-98-2<br>[1-METHOXY-2-PROPANOL]             | 150 | 568               | Kurzzeitwert                   | Indikativ  | ECTLV             |
| 1-Methoxypropan-2-ol<br>107-98-2<br>[1-METHOXY-2-PROPANOL]             | 100 | 370               | AGW:                           | 2<br>Ein Risiko der<br>Fruchtschädigung braucht bei<br>Einhaltung des AGW und des<br>BGW nicht befürchtet zu<br>werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900          |
| 1-Methoxypropan-2-ol<br>107-98-2<br>[1-METHOXY-2-PROPANOL]             |     |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie I: Stoffe bei denen<br>die lokale Wirkung<br>grenzwertbestimmend ist oder<br>atemwegssensibilisierende<br>Stoffe.                | TRGS 900          |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol<br>102-71-6<br>[2,2',2''-NITRILOTRIETHANOL] |     |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie I: Stoffe bei denen<br>die lokale Wirkung<br>grenzwertbestimmend ist oder<br>atemwegssensibilisierende<br>Stoffe.                | TRGS 900          |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol<br>102-71-6<br>[2,2',2''-NITRILOTRIETHANOL] |     | 1                 | AGW:                           | 1<br>Ein Risiko der<br>Fruchtschädigung braucht bei<br>Einhaltung des AGW und des<br>BGW nicht befürchtet zu<br>werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900          |

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste                   | Umweltkompa<br>rtiment                 | Exposition<br>szeit | Wert     |     |            |        | Bemerkungen |
|----------------------------------|--|---------------------|----------|-----|------------|--------|-------------|
|                                  |  |                     | mg/l     | ppm | mg/kg      | andere |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Süßwasser                              |                     | 10 mg/l  |     |            |        |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Salzwasser                             |                     | 1 mg/l   |     |            |        |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Wasser<br>(zeitweilige<br>Freisetzung) |                     | 100 mg/l |     |            |        |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Sediment<br>(Süßwasser)                |                     |          |     | 52,3 mg/kg |        |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Sediment<br>(Salzwasser)               |                     |          |     | 5,2 mg/kg  |        |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Boden                                  |                     |          |     | 4,59 mg/kg |        |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Kläranlage                             |                     | 100 mg/l |     |            |        |             |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste                   | Anwendungsgebiet      | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit                       | Expositionsdauer | Wert                    | Bemerkungen |
|----------------------------------|-----------------------|----------------|---|------------------|-------------------------|-------------|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                  | 553,5 mg/m <sup>3</sup> |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 183 mg/kg               |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 369 mg/m <sup>3</sup>   |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 78 mg/kg                |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 43,9 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 33 mg/kg                |             |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2 | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 553,5 mg/m <sup>3</sup> |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]                       | Parameter            | Untersuchungsmaterial | Probenahmezeitpunkt                                     | Konz.   | Grundlage des Grenzwertes | Bemerkung | Zusatzinformation |
|--|----------------------|-----------------------|---|---------|---------------------------|-----------|-------------------|
| 1-Methoxypropan-2-ol<br>107-98-2<br>[1-METHOXYPROPAN-2-OL] | 1-Methoxypropan-2-ol | Urin                  | Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende. | 15 mg/l | DE BGW                    |           |                   |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:  
Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

**Atemschutz:**

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzw. Atemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Filtertyp: A (EN 14387)

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq$  0,4 mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq$  0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

**Augenschutz:**

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschießende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

**Körperschutz:**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |   |
|--|---|
| Aggregatzustand  | flüssig   |
| Lieferform   | Flüssigkeit                                     |
| Farbe  | blau  |
| Geruch   | parfümiert                                      |
| Schmelzpunkt   | Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit   |
| Siedebeginn  | 100 °C (212 °F) keine Methode                   |
| Entzündbarkeit   | Wird derzeit ermittelt                          |
| Explosionsgrenzen  | Wird derzeit ermittelt                          |
| Flammpunkt   | Nicht anwendbar                                 |
| Selbstentzündungstemperatur                                      | > 250 °C (> 482 °F)                             |
| Zersetzungstemperatur  | 200 °C (392 °F); keine Methode                  |
| pH-Wert<br>(20 °C (68 °F); Konz.: 100 %)                         | 10 keine Methode                                |
| Viskosität (kinematisch)   | Wird derzeit ermittelt                          |
| Viskosität, dynamisch<br>(; 20 °C (68 °F))                       | < 10 mPa.s keine Methode                        |
| Löslichkeit qualitativ<br>(20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser 100 Gew%) | löslich   |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser                         | Wird derzeit ermittelt                          |
| Dampfdruck   | Wird derzeit ermittelt                          |
| Dichte<br>(20 °C (68 °F))  | 1,03 g/cm <sup>3</sup> keine Methode            |
| Relative Dampfdichte:  | Wird derzeit ermittelt                          |
| Partikeleigenschaften  | Nicht anwendbar<br>Produkt ist eine Flüssigkeit |

### 9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Starke Oxidationsmittel.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Siehe Abschnitt Reaktivität.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Werttyp | Wert          | Spezies | Methode                                  |
|---|---------|---------------|---------|--|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | LD50    | 3.739 mg/kg   | Ratte   | EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral))    |
| b-Alanin, N-(2-Carboxyethyl)-, N-Kokosalkylderivate, Dinatriumsalze<br>90170-43-7 | LD50    | > 2.000 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity) |
| Fettalkoholethoxylat C10<br>26183-52-8  | LD50    | > 2.000 mg/kg | Ratte   | EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral))    |

**Akute dermale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert          | Spezies | Methode                                 |
|-----------------------------------|---------|---------------|---------|---|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | LD50    | > 2.000 mg/kg | Ratte   | EU Method B.3 (Acute Toxicity (Dermal)) |

**Akute inhalative Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert    | Testatmosphäre | Expositionsdauer | Spezies | Methode            |
|-----------------------------------|---------|---------|----------------|------------------|---------|--------------------|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | LC50    | 55 mg/l | Dampf          | 4 h              | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode   |
|---|---------------|------------------|-----------|---|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | nicht reizend | 4 h              | Kaninchen | EU Method B.4 (Acute Toxicity: Dermal Irritation / Corrosion)                   |
| b-Alanin, N-(2-Carboxyethyl)-, N-Kokosalkylderivate, Dinatriumsalze<br>90170-43-7 | nicht reizend | 4 h              | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)                        |
| b-Alanin, N-(2-Carboxyethyl)-, N-Kokosalkylderivate, Dinatriumsalze<br>90170-43-7 | nicht reizend |                  | In vitro  | EU Method B.46 (In vitro skin irrit.: reconstructed human epidermis model test) |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|---|---------------|------------------|-----------|--|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | nicht reizend |                  | Kaninchen | EU Method B.5 (Acute Toxicity: Eye Irritation / Corrosion) |
| b-Alanin, N-(2-Carboxyethyl)-, N-Kokosalkylderivate, Dinatriumsalze<br>90170-43-7 | reizend       |                  | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)      |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis               | Testtyp                          | Spezies         | Methode                            |
|-----------------------------------|------------------------|----------------------------------|-----------------|------------------------------------|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | EU Method B.6 (Skin Sensitisation) |

**Keimzell-Mutagenität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute                  | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode  |
|-----------------------------------|----------|---|---|---------|--|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g. Ames test) | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)              |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test      | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | negativ  | Säugetierzell-Genmutationsmuster                  | without                                   |         | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)    |

**Karzinogenität**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis             | Aufnahmeweg       | Expositionsdauer / Häufigkeit der Behandlung | Spezies | Geschlecht          | Methode  |
|-----------------------------------|----------------------|-------------------|--|---------|---------------------|--|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | nicht krebserzeugend | Inhalation: Dampf | 2 y<br>6 hr/day, 5 days/wk                   | Ratte   | männlich / weiblich | OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies) |



**Reproduktionstoxizität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis / Wert   | Testtyp                       | Aufnahmeweg          | Spezies | Methode  |
|--------------------------------------|---|-------------------------------|----------------------|---------|--|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2     | NOAEL P 300 ppm<br>NOAEL F1 1000 ppm<br>NOAEL F2 1000 ppm | 2-<br>Generatione<br>n-Studie | Inhalation:<br>Dampf | Ratte   | OECD Guideline 416 (Two-<br>Generation Reproduction<br>Toxicity Study) |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis / Wert | Aufnahmeweg             | Expositionsdauer /<br>Frequenz der<br>Anwendungen | Spezies | Methode  |
|--------------------------------------|-----------------|-------------------------|---|---------|--|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2     | NOAEL 1000 ppm  | Inhalation              | 13 weeks<br>6 hours/day; 5<br>days/week           | Ratte   | OECD Guideline 413<br>(Subchronic Inhalation<br>Toxicity: 90-Day)        |
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2     | NOAEL 919 mg/kg | oral über<br>eine Sonde | 35 d<br>5 d/w                                     | Ratte   | OECD Guideline 407<br>(Repeated Dose 28-Day<br>Oral Toxicity in Rodents) |

**Aspirationsgefahr:**

Keine Daten vorhanden.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Keine Daten vorhanden

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Die Abbaubarkeit der im Produkt enthaltenen Tenside genügt der EU Detergenzienverordnung (EG/648/2004)

Alle im Produkt enthaltenen Tenside sind zu > 90 % primärabbaubar.

### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert        | Expositionsdaue<br>r | Spezies                                      | Methode   |
|---|---------|-------------|----------------------|--|---|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | LC50    | 20.800 mg/l | 96 h                 | Pimephales promelas                          | OECD Guideline 203 (Fish,<br>Acute Toxicity Test) |
| b-Alanin, N-(2-Carboxyethyl)-<br>, N-Kokos-alkylderivate,<br>Dinatriumsalze<br>90170-43-7 | LC50    | 4,2 mg/l    | 96 h                 | Oncorhynchus mykiss                          | OECD Guideline 203 (Fish,<br>Acute Toxicity Test) |
| Fettalkoholethoxylat C10<br>26183-52-8  | LC50    | 7,8 mg/l    | 96 h                 | Brachydanio rerio (new name:<br>Danio rerio) | nicht spezifiziert                                |
| Amine, N-C8-22-<br>Alkyltrimethylendi-, acryliert,<br>Natriumsalze<br>97659-50-2          | LC50    | 4 mg/l      | 96 h                 | Oncorhynchus mykiss                          | OECD Guideline 203 (Fish,<br>Acute Toxicity Test) |

#### Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert        | Expositionsdaue<br>r | Spezies       | Methode  |
|---|---------|-------------|----------------------|---------------|--|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | EC50    | 23.300 mg/l | 48 h                 | Daphnia magna | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |
| b-Alanin, N-(2-Carboxyethyl)-<br>, N-Kokos-alkylderivate,<br>Dinatriumsalze<br>90170-43-7 | EC50    | 29 mg/l     | 48 h                 | Daphnia magna | EU Method C.2 (Acute<br>Toxicity for Daphnia)                    |
| Amine, N-C8-22-<br>Alkyltrimethylendi-, acryliert,<br>Natriumsalze<br>97659-50-2          | EC50    | 1,6 mg/l    | 48 h                 | Daphnia magna | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |

#### Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert    | Expositionsdaue<br>r | Spezies       | Methode  |
|---|---------|---------|----------------------|---------------|--|
| b-Alanin, N-(2-Carboxyethyl)-<br>, N-Kokos-alkylderivate,<br>Dinatriumsalze<br>90170-43-7 | NOEC    | 10 mg/l | 21 d                 | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia<br>magna, Reproduction Test) |

#### Toxizität (Algae):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert         | Expositionsdaue<br>er | Spezies   | Methode  |
|---|---------|--------------|-----------------------|---|--|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | EC50    | > 1.000 mg/l | 7 d                   | Selenastrum capricornutum<br>(new name: Pseudokirchneriella<br>subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| b-Alanin, N-(2-Carboxyethyl)-<br>, N-Kokos-alkylderivate,<br>Dinatriumsalze<br>90170-43-7 | EC50    | 9,4 mg/l     | 72 h                  | Chlorella vulgaris  | weitere Richtlinien:                                 |
| b-Alanin, N-(2-Carboxyethyl)-<br>, N-Kokos-alkylderivate,<br>Dinatriumsalze<br>90170-43-7 | EC10    | 5,5 mg/l     | 72 h                  | Chlorella vulgaris  | weitere Richtlinien:                                 |

### Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert         | Expositionsdaue<br>er | Spezies  | Methode  |
|---|---------|--------------|-----------------------|--|--|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | EC0     | > 1.000 mg/l | 30 min                |  | OECD Guideline 209<br>(Activated Sludge,<br>Respiration Inhibition Test) |
| b-Alanin, N-(2-Carboxyethyl)-<br>, N-Kokos-alkylderivate,<br>Dinatriumsalze<br>90170-43-7 | EC50    | 300 mg/l     | 3 h                   | activated sludge of a<br>predominantly domestic sewage | OECD Guideline 209<br>(Activated Sludge,<br>Respiration Inhibition Test) |
| Fettalkoholethoxylat C10<br>26183-52-8  | EC0     | 130 mg/l     | 30 min                |  | nicht spezifiziert   |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Ergebnis                         | Testtyp               | Abbaubarkeit | Expositions<br>dauer | Methode   |
|---|----------------------------------|-----------------------|--------------|----------------------|---|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2  | leicht biologisch abbaubar       | aerob                 | 90 %         | 29 d                 | OECD Guideline 301 E (Ready<br>biodegradability: Modified OECD<br>Screening Test)           |
| b-Alanin, N-(2-Carboxyethyl)-<br>, N-Kokos-alkylderivate,<br>Dinatriumsalze<br>90170-43-7 | leicht biologisch abbaubar       | aerob                 | 96 %         | 28 d                 | OECD Guideline 301 B (Ready<br>Biodegradability: CO2 Evolution<br>Test)                     |
| Fettalkoholethoxylat C10<br>26183-52-8  | leicht biologisch abbaubar       | aerob                 | > 72 %       | 30 d                 | EU Method C.4-E (Determination<br>of the "Ready"<br>Biodegradability Closed Bottle<br>Test) |
| Amine, N-C8-22-<br>Alkyltrimethylendi-, acryliert,<br>Natriumsalze<br>97659-50-2          | leicht biologisch abbaubar       | nicht<br>spezifiziert | > 60 %       | 28 d                 | OECD Guideline 301 D (Ready<br>Biodegradability: Closed Bottle<br>Test)                     |
| Amine, N-C8-22-<br>Alkyltrimethylendi-, acryliert,<br>Natriumsalze<br>97659-50-2          | natürlich biologisch<br>abbaubar | nicht<br>spezifiziert | > 70 %       | 28 d                 | OECD Guideline 302 A (Inherent<br>Biodegradability: Modified SCAS<br>Test)                  |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden.

### 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | LogPow | Temperatur | Methode            |
|--------------------------------------|--------|------------|--------------------|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2     | -0,49  |            | nicht spezifiziert |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | PBT / vPvB  |
|--|---|
| 1-Methoxy-2-propanol<br>107-98-2       | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Fettalkoholethoxylat C10<br>26183-52-8 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Abfallschlüssel

14 06 03 - andere Lösemittel und Lösemittelgemische

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.3. Transportgefahrenklassen**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.4. Verpackungsgruppe**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.5. Umweltgefahren**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**  
Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|   |                 |
|---|-----------------|
| Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009:            | Nicht anwendbar |
| Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012: | Nicht anwendbar |
| Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021:       | Nicht anwendbar |
| VOC-Gehalt<br>(2010/75/EC)  | < 10 %          |

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

|      |  |
|------|--|
| WGK: | WGK 2: deutlich wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) )<br>Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2) |
|------|--|

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

|             |  |
|-------------|--|
| ED:         | Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)   |
| EU OEL:     | Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert   |
| EU EXPLD 1: | Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt  |
| EU EXPLD 2  | Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt   |
| SVHC:       | besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kandidaten-Liste                            |
| PBT:        | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt  |
| PBT/vPvB:   | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt |
| vPvB:       | Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt   |

### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,  
 Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com .

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**